

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

mögen, daß an die Stelle des Partikularismus, des zerstörenden und aufreibenden Kampfes der Parteien, ein Zusammenarbeiten großer Parteien im Interesse eines kräftigen Staatsprogrammes tritt. Dann wird es auch uns Hochschul-
lehrern möglich sein, unser Wissen und Können in den Dienst der Öffentlichkeit zu stellen; dann halte ich es aber auch für unsere Pflicht, dies in höherem Maße als bisher zu tun.

Den Ausgangspunkt für meine heutigen Betrachtungen bildete die Überzeugung, daß es unser Ziel sein muß, diesen furchtbaren so riesige Opfer fordernden Krieg durch einen Frieden zu beenden, der für unseren Staat der Beginn einer kräftigen, frischen Entwicklung, den Anfang notwendiger und segensreicher Reformen wird. Die Bereitschaft für diesen Frieden muß darin bestehen, daß wir uns darüber klar werden, was wir erstreben. Zu dieser Klärung auf einem Gebiete unseres öffentlichen Lebens beizutragen, war meine Absicht, keineswegs etwa zu tadeln und Schwächen zu suchen. Klarheit über die Ziele kann uns nur darin bestärken, mit Zuversicht und Hoffnungsfreudigkeit der Zukunft entgegen zu eilen; sie soll uns nicht klagend über das Verlorene und Zerstörte finden, sondern bereit, rüstig und begeistert an einen Neuaufbau zu schreiten.
